



Firma Düsing gibt Menschen mit Behinderung eine Jobchance

Der Gelsenkirchener Gartenmarkt stellt seit Jahren regelmäßig Menschen mit Behinderungen ein. Für das familiengeführte Unternehmen ist das Thema Inklusion selbstverständlich und Teil ihrer Firmenphilosophie.

- ▶ **Mark Rosendahl**
Interview mit dem Geschäftsführer der DGB-Region Emscher-Lippe
- ▶ **Teilhabechancengesetz**
Neue Perspektiven für Langzeitarbeitslose: Zwei Arbeitgebende berichten
- ▶ **Aktuelle Bewerberprofile**
30 qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Ihr Unternehmen

**Deine Stadt.
Dein Unternehmen.
*Dein Plus.***

- kein Risiko
- Unterstützung der Fachkräfte
- bis zu 100 % Förderung

Claudia L., Inhaberin Floristikbetrieb

**Werde JETZT zum engagierten Arbeit-Geber.
Entlaste Dich und Dein Team.
Die passende Arbeits-Kraft suchst Du Dir aus.**

Editorial

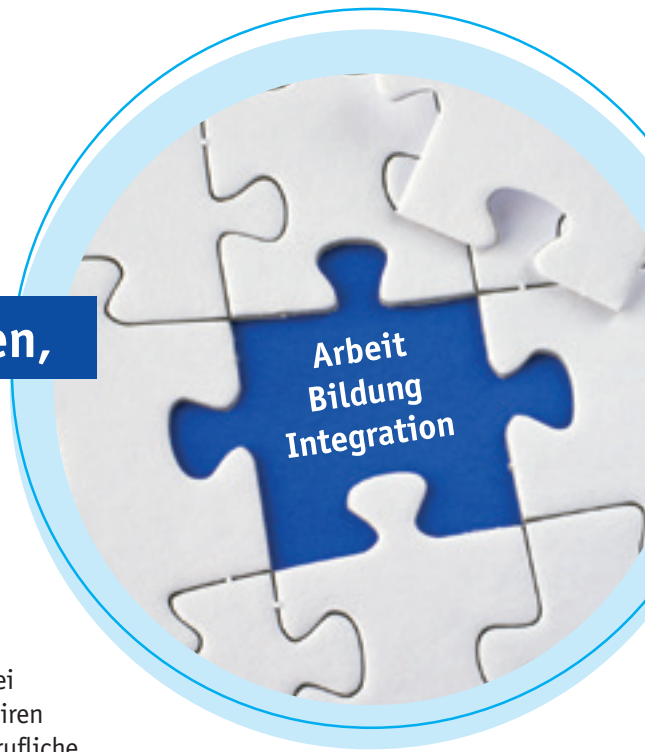
Sehr geehrte Damen und Herren,

Unser Bestreben, die Themen Arbeit und Bildung stetig und gezielt anzugehen, ist in wichtigen Teilen erfolgreich. Gelsenkirchen bietet seit mehr als einem Jahrzehnt einen nachhaltigen Arbeitsplatzaufbau. Auch die Besetzung dieser Stellen mit einem Spitzenwert an Integrationen in Arbeit im vergangenen Jahr (über 8.000 arbeitslose Personen) hält im ersten Quartal 2019 an. Dabei bleibt unser oberstes Ziel, Menschen nachhaltig und zu fairen Rahmenbedingungen in Arbeit zu bringen und dabei die berufliche Bildung als eines der wichtigsten Schlüsselthemen für Gelsenkirchen voranzubringen. Lesen Sie hierzu das Interview mit dem Geschäftsführer der DGB-Region Emscher-Lippe auf den Seiten 6 und 7. Im Jahr 2018 haben wir als Jobcenter 8,5 Mio Euro in das Thema Bildung investiert, fast 1.900 Leistungsbezieherinnen und -bezieher konnten dadurch Angebote der beruflichen Weiterbildung wahrnehmen. Ähnliche Zahlen werden für dieses Jahr avisiert.

Die Gestaltung des Strukturwandels in Gelsenkirchen kostet Geld, Mühen und Zeit und braucht in vielerlei Hinsicht Unterstützung. Diese gelingt aus meiner Sicht zum Beispiel gut durch das neue Teilhabechancengesetz. Nach Beginn der Umsetzung in Gelsenkirchen zu Jahresbeginn erleben wir schneller als erwartet sichtbare Erfolge. So konnten wir bis jetzt von 400 im laufenden Jahr zur Verfügung stehenden Arbeitsplätzen bereits fast 300 besetzen. Besonders erfreulich, dass bisher 100 Prozent dieser Beschäftigungsverhältnisse andauern. Konkrete Beispiele, was das Teilhabechancengesetz für Sie als Arbeitgebende bewirken kann, finden Sie in dieser Ausgabe auf den Seiten 8 und 9.

Insgesamt verzeichnet Gelsenkirchen einen Rückgang an Leistungsbezieherinnen und -bezieher. Das alles sind gute Nachrichten! Sie als Arbeitgebende tragen maßgeblich zu diesen positiven Entwicklungen bei. Ihre Anregungen, wie wir unseren Service für Sie weiterhin optimieren können, nehmen wir gerne auf.

Ich wünsche Ihnen eine gute und gesunde Sommerzeit!




Ihr Dirk Sußmann, Geschäftsführer des
Integrationscenters für Arbeit Gelsenkirchen – das Jobcenter



Gelungene Inklusion: Eine Chance für Menschen mit Behinderung



„Wir beschäftigen schon lange Menschen mit Behinderungen, haben keine Vorurteile. Das sind vollwertige und gute Mitarbeitende.“

Merle Joachim (Prokuristin)

Teilhabe am normalen Arbeitsleben – das wünschte sich der 36-jährige Thomas Kucharski. Die Chance dafür gab ihm vor zwei Jahren der Gelsenkirchener Gartenfachmarkt Düsing. Dort arbeitet er seitdem als Lagerfachkraft auf dem Holzplatz. In Vollzeit und unbefristet.

„Wir sind mehr als zufrieden mit Thomas Kucharski. Er ist gut im Team integriert, arbeitet zuverlässig und selbstständig“, ist Merle Joachim, Prokuristin und Tochter des Inhabers Siegfried Joachim, voll des Lobes für ihren Mitarbeiter. In dem familiengeführten Unternehmen, das bereits seit 1840 in Gelsenkirchen beheimatet ist, ist es ganz selbstverständlich, Menschen mit Behinderungen eine Chance zu geben. „Mein Vater ist da sehr offen und vorurteilsfrei“, sagt Merle Joachim, „Herr Kucharski ist auch nicht der erste behinderte Mensch, den wir eingestellt haben. Wir haben eigentlich bislang nur gute Erfahrungen gemacht.“



v.l. Siegfried Joachim (Inhaber)
Thomas Kucharski, Merle Joachim (Prokuristin)

Da gibt es keinen Unterschied zu Nichtbehinderten.“ Als Lagerarbeiter betreut der 36-Jährige seit zwei Jahren den Holzplatz, nimmt Aufträge an, hat viele Kundenkontakte. Dank der Förderung durch das IAG-Team für Menschen mit Behinderungen konnte er jetzt auch seinen Führerschein machen.

„Das eröffnet uns und ihm natürlich noch einmal ganz neue Perspektiven. Jetzt kann er auch unsere Waren ausliefern“, freut sich Merle Joachim und lobt die fruchtbare Zusammenarbeit mit dem Jobcenter.

Auch Thomas Kucharski hat nur gute Erfahrungen mit dem IAG gemacht. „Die Behandlung war und ist vorbildlich. Ich habe mich nie als Nummer oder minderwertig gefühlt“, sagt er. Bei einem durch das Jobcenter vermittelten Praktikum lernte Thomas Kucharski den Gartenfachmarkt Düsing kennen, „und ich habe mich sofort sehr wohl gefühlt“.

Nur kurze Zeit später wurde er eingestellt, arbeitet seitdem in Vollzeit und unbefristet. „Das hat mir viel Selbstbewusstsein gegeben.“

SGB III § 46 Probebeschäftigung und Arbeitshilfe für behinderte Menschen

Arbeitgebende, die Menschen mit Handicap einstellen, können ihnen vorab die Chance geben, sich zu erproben. Es besteht die Möglichkeit, eine befristete Probebeschäftigung mittels eines Arbeitsvertrages für die Dauer von maximal drei Monaten einzugehen, bei welcher das IAG den Arbeitgebenden die Kosten der Beschäftigung erstatten kann. Sofern während dieser Probebeschäftigung Arbeitgebende und der behinderte Arbeitnehmende feststellen, dass sie zueinander passen und das Beschäftigungsverhältnis fortsetzen möchten, ist auch eine anschließende Förderung nicht ausgeschlossen.

SGB III § 90 Eingliederungszuschuss für behinderte und schwerbehinderte Menschen

Zudem gibt es für Arbeitgebende die Möglichkeit, einen Eingliederungszuschuss für behinderte und schwerbehinderte Menschen zu beantragen. Die Höhe und Dauer richten sich nach dem Umfang der Einschränkungen in Bezug auf die Tätigkeit. Dabei hat der Gesetzgeber bei der Dauer verschiedene Stufen geschaffen, die sich nach dem Status des Arbeitnehmenden richten. Die Höhe beträgt mindestens 30%, höchstens 70% des Bruttolohnes plus einer Pauschale in Höhe von 20% für die Sozialversicherungsbeiträge des Arbeitgebenden.



„Für uns zählt jeder neu geschaffene Job“

Seit Dezember 2017 ist Mark Rosendahl der Neue an der Gewerkschaftsspitze in der Emscher-Lippe-Region. Der vierfache Familienvater hat nach seiner Ausbildung Sozialwissenschaften studiert und anschließend zehn Jahre lang bei einem sozialen Träger arbeitslose Menschen für den Arbeitsmarkt fit gemacht. **einGestellt** sprach mit dem 55-Jährigen über seine Erfahrungen, seine Einschätzungen bezüglich der Arbeitsmarktentwicklung und seine Zusammenarbeit mit dem IAG.

einGestellt: Herr Rosendahl, wie bewerten Sie die derzeitige Arbeitsmarktentwicklung in der Emscher-Lippe-Region?

Mark Rosendahl: Die Zahl der sozialversicherten Arbeitsplätze ist in den vergangenen Jahren stetig gestiegen. Das muss man erst einmal positiv bewerten. Aber viele neue Arbeitsplätze befinden sich im Niedriglohnsektor. Das ist die andere Seite der Medaille. Manche Arbeitnehmende, die voll berufstätig sind, benötigen ergänzende finanzielle Hilfen, weil das Geld nicht zum Leben reicht.

Dennoch entsteht zunehmend bei uns ein Fachkräftemangel. Das liegt zum einen daran, dass durch den Geburtenrückgang die Zahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger sinkt. Zum anderen bilden Betriebe immer noch zu wenig aus. Viele beschwe-

ren sich über das niedrige Bildungsniveau mancher Schulabgängerinnen und Schulabgänger. Das ist eben eine Realität, die aber nicht dazu führen sollte, weniger auszubilden. Vielmehr appelliere ich an die Unternehmen, mit Unterstützung der Berufskollegs die jungen Menschen dort abzuholen, wo sie stehen und für die Ausbildung fit zu machen.

einGestellt: Sie haben ja selbst zehn Jahre lang mit Arbeitslosen gearbeitet. Inwieweit beeinflusst diese Erfahrung Ihre heutige Tätigkeit?

Mark Rosendahl: Ich kann mich gut in die Menschen hineinversetzen und habe gesehen, was Langzeitarbeitslosigkeit für Folgen hat: Viele fühlen sich minderwertig, haben Existenzängste und leiden unter Depressionen. Denn man weiß schon lange: Langjährige Arbeitslosigkeit macht krank.

einGestellt: Das ist das Stichwort für das nächste Thema, das Teilhabechancengesetz. Wie bewerten Sie den sozialen Arbeitsmarkt im Besonderen und die Umsetzung speziell auch in Gelsenkirchen?

Mark Rosendahl: Wir haben lange auf die Umsetzung des Teilhabechancengesetzes gedrängt und sind sehr froh, dass es endlich in Kraft getreten ist. Es ist für die Betroffenen ungemein wichtig, nach langen Jahren der Arbeitslosigkeit zurück ins Arbeitsleben zu finden. Es gibt den Menschen ihr Selbstwertgefühl zurück, strukturiert ihren Tag. Auch für die Familien, allen voran die Kinder, die ja mit betroffen sind, ist es ganz wichtig zu sehen, dass Vater oder Mutter eine gesellschaftlich sinnvolle Tätigkeit ausüben.

Das IAG hat sich sehr gut auf das Teilhabechancengesetz vorbereitet, hat bereits im Vorfeld viele Gespräche mit sozialen Trägern, Institutionen, mit der Stadt und privaten Arbeitgebern geführt. Das ist bemerkenswert. Und ich glaube an den Erfolg, bin fest davon überzeugt, dass das IAG die angestrebte Zahl von 400 Stellen bis Ende 2019 schaffen wird. Und jeder neu geschaffene Job zählt. Denn dahinter steht immer ein Mensch, ein Leben, ein Schicksal.

einGestellt: In diesem Zusammenhang würden wir gerne wissen, wie Sie die Möglichkeiten der Qualifizierung und Unterstützung für Arbeitnehmende bewerten?

Mark Rosendahl: Qualifizierung und Unterstützung für Arbeitnehmende ist ein ganz wichtiger Bestandteil des Teilhabechancengesetzes. Menschen, die



lange nicht mehr am Berufsleben teilgenommen haben, werden individuell gecoacht und haben zusätzlich die Möglichkeit, sich beruflich fortzubilden und zu qualifizieren. Ich hoffe sehr, dass diese Qualifizierung auch einen positiven wie langfristigen Effekt hat, dass man so mehr Fachkräfte für zum Beispiel die Pflege gewinnen kann. Das wäre für das Funktionieren unserer Gesellschaft äußerst wichtig.

einGestellt: Wie gestaltet sich die Zusammenarbeit mit dem IAG Gelsenkirchen? Und warum ist es wichtig, dass Gewerkschaft und Jobcenter zusammenarbeiten?

Mark Rosendahl: DGB und IAG haben ja gemeinsame Ziele: Die Mitgestaltung des Strukturwandels, von dem auch Gelsenkirchen betroffen ist. Die Schaffung neuer Arbeitsplätze. Die Reduzierung der Arbeitslosigkeit. In all diesen Punkten schätze ich die Arbeit des Jobcenters als sehr hoch ein. Alle, die dort arbeiten, sind nah dran am Menschen. Nah und ausgesprochen gut ist auch die Zusammenarbeit zwischen IAG und DGB. Herr Sußmann und ich tauschen uns regelmäßig aus. Und zwar immer auf dem kleinen Dienstweg.

Zudem engagieren wir uns beide in der jüngst errichteten Jugendberufsagentur. Endlich gibt es diese Anlaufstelle, in der alle Hilfeleistungen für Jugendliche gebündelt werden. Der DGB unterstützt diese Jugendberufsagentur von Anfang an. Denn uns ist ganz wichtig, dass kein Jugendlicher verloren geht.





v.l. Dirk Behling, Christian Hattenbach (Geschäftsführer), Thorsten Seehöfer



Eine neue Perspektive für zwei Langzeitarbeitslose

Gleich zwei neue Mitarbeiter konnte die Gelsenkirchener S+B Autoteile und Lacke GmbH & Co. KG durch das Teilhabechancengesetz einstellen: Thorsten Seehöfer und Dirk Behling haben jetzt eine neue berufliche Perspektive.

Beide Langzeitarbeitslose arbeiten seit Anfang April und Anfang Mai dieses Jahres als Auslieferungsfahrer für den Autoteilegroßhandel. Das eigentümergeführte Gelsenkirchener Unternehmen besteht seit 43 Jahren, derzeit sind hier rund 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. „Über den Arbeitgeberverband bekamen wir Kontakt zum Integrationscenter für Arbeit Gelsenkirchen – das Jobcenter (IAG). Nach unserer Anfrage verlief alles weitere erstaunlich unkompliziert“, sagt Christian Hattenbach, Geschäftsführer von S+B Autoteile und Lacke. Es gab keine Wartezeiten oder Verzögerungen, die Kommunikation lief reibungslos via E-Mail und per Telefon. „Für mich war es das erste Mal, dass ich Kontakt zum Jobcenter hatte“, sagt der 40-Jährige, der seit fünf Jahren die Geschäfte des Großhandels leitet.

Nachdem man sich entschlossen hätte, den beiden Langzeitarbeitslosen Thorsten Seehöfer und Dirk Behling eine neue Chance zu geben, sei alles sehr schnell gegangen. „Ein paar Anrufe und schon hatte der IAG-Arbeitgeberservice für uns eine Bewerberrunde organisiert.“ Nach einer kurzen Probearbeit entschied sich das Unternehmen beide Bewerber in Vollzeit einzustellen. „Wir sind bisher sehr zufrieden mit ihnen und hoffen, dass wir auf Dauer zwei neue Mitarbeiter gewonnen haben, und Herrn Seehöfer als auch Herrn Behling nach dem Ablauf der Förderung in zwei Jahren weiterbeschäftigen werden“, sagt Hattenbach.



Info

www.autoteile-und-lacke.de



Ein guter Start in den neuen Job

Das Sportstudio „California Sport & Gesundheitsteam“ ist einer von vielen Gelsenkirchener Arbeitgebenden, die das neue Teilhabechancengesetz für sich nutzen.

Mike Opretzka, Geschäftsführer des Sportstudios „California Sport & Gesundheitsteam“, ist sehr zufrieden: Seit Anfang März hat das kleine inhabergeführte Studio einen neuen Hausmeister. Frank Kolonko ist der Mann für alle Fälle. „Er ist bei uns zuständig für Servicearbeiten, für Renovierung, für die Wartung der Geräte und Reparatur“, zählt Mike Opretzka auf. Das Studio gibt es übrigens bereits seit 35 Jahren in Gelsenkirchen; das Team dort besteht aus insgesamt zehn Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Bis vor kurzem bezog Frank Kolonko noch Grund-sicherung für Arbeitsuchende, doch dank des neuen Teilhabechancengesetzes hat der Gelsenkirchener eine neue, sinnvolle Arbeit in Vollzeit bekommen. „Als ich durch meinen Vater, der als Jobcoach bei der Gafög arbeitet, von dem neuen Gesetz und den Fördermöglichkeiten gehört habe, habe ich mich sofort an das IAG gewandt“, so Opretzka. Schnell bekam der 26-Jährige mehrere ausgewählte Kandidatinnen und Kandidaten vorgestellt, „da hat die Zusammenarbeit mit dem IAG-Arbeitsgeberservice mehr als gut geklappt“.

Man habe sich schließlich für Frank Kolonko entschieden und es noch nicht einen Tag lang bereut. Der neue Hausmeister sei zuverlässig, gründlich, verfüge über ein gutes Fachwissen und sei im kleinen Team sehr gut angekommen und aufgenommen. „Nur anfänglich war er etwas unsicher. Da hat man gemerkt, dass er längere Zeit nicht mehr im Arbeitsrhythmus war.“



v.l. Mike Opretzka (Geschäftsführer), Frank Kolonko



„Wir sind mehr als glücklich, durch das neue Teilhabechancengesetz einen neuen Mitarbeiter einstellen zu können.“

Mike Opretzka (Geschäftsführer)

Info

www.california-fitnessstudio.de



Thementag Metallbereich

Am 27. Juni steht in der B.box der nächste Thementag der Reihe „Bildung trifft Beruf“ auf dem Programm. Dieses Mal dreht sich alles um den Metallbereich.

Teilnehmende Arbeitgebende aus dem Metallbereich treffen auf interessierte Kundinnen und Kunden des Jobcenters. Unterschiedliche Bildungsträger mit passenden Qualifizierungsangeboten informieren von 10 bis 14 Uhr über die Möglichkeiten entsprechender beruflicher Fort- und Weiterbildung. Die persönlichen Gespräche und der direkte Kontakt mit den anwesenden Arbeitgebenden stehen im Fokus. Arbeitgebende schätzen das Format des Thementages als eine effiziente Möglichkeit, einfach und unkompliziert neues Personal zu rekrutieren. Bildungsträger nutzen diese Gelegenheit seit Jahren um,

über ihre Bildungsangebote und neue Herausforderungen am Arbeitsmarkt zu informieren.

Ein Highlight des Thementages am Donnerstag, 27. Juni, werden zwei Schweißsimulatoren sein, an denen die Kundinnen und Kunden ihr handwerkliches Geschick austesten können. Auch der darauffolgende Thementag ist bereits in Planung. Er findet am 5. September diesen Jahres zum Thema „Jobs für Eltern“ statt. Interessierte Arbeitgebende erhalten alle Infos wie immer vom Arbeitgeberservice des IAG unter 0209 60509-100.

Info

www.iag-gelsenkirchen.de

Termine 2019

Donnerstag, 13. Juni 2019, 18:00 – ca. 20:30 Uhr
Gelsenkirchener Unternehmertreff
Das Jobcenter Gelsenkirchen informiert rund um das neue Teilhabechancengesetz
Veranstaltungsort: Marina Graf Bismarck (Hafenplatz Ost)
Johannes-Rau-Allee, 45889 Gelsenkirchen

Sonntag, 23. Juni 2019, 11:00 Uhr
Musikbrunch im MIR-Foyer
MiR – Musiktheater im Revier/Großes Haus,
Kennedyplatz, 45881 Gelsenkirchen

Dienstag, 25. Juni 2019
IHK-Experten-Sprechtag Nachfolge: Konfliktlösungen
IHK Nord Westfalen in Gelsenkirchen, Rathausplatz 7,
45894 Gelsenkirchen
Anmeldung: Jutta Plötz, Telefon 0251 707 206
ploetz@ihk-nordwestfalen.de

29. Juni 2019, 18:00 – 01:30 Uhr
ExtraSchicht Nordsternpark Gelsenkirchen
Am Bugapark, 45899 Gelsenkirchen
www.nordsternpark.info

Donnerstag, 11. Juli – Samstag, 28. September 2019
Ausstellung: Pixelprojekt Ruhrgebiet
Wissenschaftspark Gelsenkirchen GmbH,
Munscheidstraße 14, 45886 Gelsenkirchen,
Öffnungszeiten sind von montags bis freitags,
6 bis 19 Uhr, und samstags von 7.30 bis 17.00 Uhr

Sonntag, 1. September 2019, 19:00 Uhr
Götz Alsmann in Rom
MiR – Musiktheater im Revier/Großes Haus,
Kennedyplatz, 45881 Gelsenkirchen

Impressum

einGestellt – Arbeitgebermagazin wird im Auftrag des Integrationscenters für Arbeit Gelsenkirchen – das Jobcenter herausgegeben und erscheint in einer Auflage von 3.100 Exemplaren. Arbeitgeber in Gelsenkirchen erhalten das Magazin gebührenfrei.

IAG Integrationscenter für Arbeit
Gelsenkirchen – das Jobcenter, Ahstraße 22,
45879 Gelsenkirchen

Redaktion/Autoren

Susanne Auth, v. i. S. d. P.
Jo Lippek
Vera Eckardt

Konzeption und Gestaltung

Lippek Werbeagentur GmbH

Fotografie

IAG – das Jobcenter
Martin Schmüdderich

Druck

B&W Druck und Marketing GmbH

Copyright

Die Beiträge dieses Magazins sind urheberrechtlich geschützt. Der Nachdruck – auch auszugsweise – ist nur mit Genehmigung des IAG gestattet. Alle Rechte vorbehalten.



Sicherheitskontrolleur

Alter: 50 Jahre

Qualifikation:

Berufserfahrung

Teil-/Vollzeit:

Flexibilität ist gegeben

Fähigkeiten:

Kontrollgänge, Streifendienst, Überwachungsaufgaben, Personenkontrolle, Veranstaltungs- und Ordnungsdienst

Sonstiges:

Kommunikationsfähigkeit, Zuverlässigkeit

Chiffre
345A365724



Fachmann Versicherungsvermittlung

Alter: 54 Jahre

Qualifikation: Berufserfahrung

Teil-/Vollzeit: Flexibilität ist gegeben

Fähigkeiten: Kundenangebote erstellen, Versicherungen aller Art, Büro- und Verwaltungsarbeiten, Anlage- und Vermögensberatung

Sonstiges: auch allgemeine Büro-tätigkeiten, Ausbildung als Außenhandelskaufmann, Erfahrung als selbstständiger Versicherungsmakler

Chiffre
345D247450



Reinigungskraft

Alter: 34 Jahre

Qualifikation:

Berufserfahrung

Teil-/Vollzeit:

Flexibilität ist gegeben

Fähigkeiten:

Bodenbeläge reinigen, Gebäudeinnen- und Unterhaltsreinigung, Sanitärräume reinigen, Glasreinigung

Sonstiges:

Belastbarkeit, Sorgfalt, Genauigkeit, Teamfähigkeit

Chiffre
345D189286



Verkäuferin

Alter: 54 Jahre

Qualifikation:

Berufserfahrung

Teil-/Vollzeit:

Flexibilität ist gegeben

Fähigkeiten:

Verkauf, Warenpräsentation, Verkaufsförderung, Reklamationsbearbeitung, Kassieren

Sonstiges: Flexibilität, Kundenorientierung, Lernbereitschaft, selbstständiges Arbeiten, Zuverlässigkeit

Chiffre
345D013381



Systemtechniker (Telekommunikationstechnik)

Alter: 25 Jahre

Qualifikation: Weiterbildung

Teil-/Vollzeit: Flexibilität ist gegeben

Fähigkeiten:

Informationstechnik, Computertechnik, Netzwerkmonitoring, Kommunikationstechnik, Kundenbetreuung

Sonstiges:

Belastbarkeit, Flexibilität, Lernbereitschaft, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit

Chiffre
033D170866



Schutz- und Sicherheitskraft

Alter: 30 Jahre

Qualifikation: Weiterbildung

Vollzeit

Fähigkeiten: Sachkundeprüfung im Bewachungsgewerbe § 34a, Deeskalationstechniken, Pförtnertätigkeit, Überwachungsaufgaben, Objektschutz, Personenkontrolle, Bewachen

Sonstiges: Führerschein Klasse B, Kommunikationsfähigkeit, Zuverlässigkeit, selbstständiges Arbeiten

Chiffre
345D029877



Chiffre
345A088867

Hausmeister

Alter: 48 Jahre

Qualifikation: Weiterbildung

Vollzeit

Fähigkeiten:

Fortbildung Hausmeister für Sicherheit und Energiemanagement (Abschluss: sehr gut), handwerkliche Kenntnisse, Wartung, Reparatur, Instandhaltung, Schließdienst

Sonstiges:

Führerschein Klasse C1E, selbstständiges Arbeiten, Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit



Chiffre
131D173656

Auslieferungsfahrer

Alter: 33 Jahre

Qualifikation: Weiterbildung

Vollzeit

Fähigkeiten:

Kurierdienst, Warenlieferung, Kundenbetreuung

Sonstiges:

Führerschein Klasse B, verhandlungssichere Sprachkenntnisse in Kurdisch und Arabisch



Chiffre
345D104991

Kaufmann für Büromanagement

Alter: 29 Jahre

Qualifikation:
abgeschlossene Berufsausbildung

Vollzeit

Fähigkeiten:

Büroorganisation, Postbearbeitung, Korrespondenz, Kundenbetreuung

Sonstiges:

gute Kenntnisse in MS-Office, Führerschein Klasse B, Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit



Chiffre
375D043315

Betreuungskraft

Alter: 32 Jahre

Qualifikation:
Weiterbildung

Teil-/Vollzeit:

Flexibilität ist gegeben

Fähigkeiten:

Freizeitgestaltung, Alltagsbegleitung, Seniorenarbeit

Sonstiges:

Führerschein Klasse B, selbstständiges Arbeiten, Teamfähigkeit



Chiffre
345D128913

Bürokaufrau

Alter: 39 Jahre

Qualifikation:
abgeschlossene Ausbildung

Teilzeit

Fähigkeiten: Büro- und Verwaltungsarbeiten, Kundenberatung, Terminverwaltung, Korrespondenz, Auftragsabrechnung, Reiseplanung, Reklamationsbearbeitung, Planung von Veranstaltungen

Sonstiges:

gute Kenntnisse in MS-Office, Berufserfahrung, Führerschein Klasse B, Pkw vorhanden, Lernbereitschaft



Chiffre
231A052774

Helfer Lagerwirtschaft, Transport

Alter: 37 Jahre

Qualifikation: Berufserfahrung

Teil-/Vollzeit: Flexibilität ist gegeben

Fähigkeiten:

Kommissionieren, Lagerarbeit, Warenannahme, Wareneingangskontrolle, Warenausgabe, Sortieren

Sonstiges:

Gabelstaplerschein, Führerschein Klasse B, Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit



Chiffre
345D029010

Verkaufshilfe

Alter: 59 Jahre

Qualifikation:
Berufserfahrung

Teil-/Vollzeit:
Flexibilität ist gegeben

Fähigkeiten:
Backwaren, Lebensmittel,
Kundenberatung

Sonstiges:
Kommunikationsfähigkeit,
Kreativität, selbstständiges Arbeiten,
Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit



Chiffre
345A530857

Wachmann Objektschutz

Alter: 42 Jahre

Qualifikation:
abgeschlossene Weiterbildung

Vollzeit

Fähigkeiten:
Objektschutz, Veranstaltungs- und
Ordnungsdienst, Überwachungs-
aufgaben

Sonstiges:
Flexibilität, Leistungsbereitschaft,
selbstständiges Arbeiten,
Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit



Chiffre
345A085713

Kaufmann für Bürokommunikation

Alter: 38 Jahre

Qualifikation:
abgeschlossene Ausbildung

Teil-/Vollzeit:
Flexibilität ist gegeben

Fähigkeiten: Büro- und Verwaltungsar-
beiten, Büroorganisation, Büromanage-
ment, Buchführung, Buchhaltung

Sonstiges: Genauigkeit, Sachkundeprüfung
§34a erworben (in diesem Bereich aber
nur bedingte Einsatzbereitschaft)



Chiffre
345D269390

Wirtschaftsinformatikerin

Alter: 35 Jahre

Qualifikation:
abgeschlossenes Studium (BA)

Vollzeit

Fähigkeiten:
Datenbankadministration und
-management, Datenbankorganisation,
angewandte Informatik, HTML, XML,
XHTML, XAML, XSLT, Programmieren

Sonstiges: Testmanagement, Abnahme-
tests Software, Tests durchführen, Tests
vorbereiten, Reporting, Datenanalyse



Chiffre
345D186848

Betreuungskraft/ Alltagsbegleiterin

Alter: 51 Jahre

Qualifikation: Berufserfahrung

Teil-/Vollzeit: Flexibilität ist gegeben

Fähigkeiten: Altenarbeit, Seniorenarbeit,
Geriatric, Gerontologie (Pflege, Assistenz),
Hauswirtschaft, Speisen zubereiten und
anrichten

Sonstiges: Belastbarkeit, Einfühlungs-
vermögen, Kommunikationsfähigkeit,
Zuverlässigkeit, alternativ auch Jobs
als Verpackerin



Chiffre
455D001374

Fachkraft Lagerlogistik

Alter: 30 Jahre

Qualifikation:
abgeschlossene Ausbildung

Vollzeit

Fähigkeiten:
Warenannahme, Wareneingangskontrol-
le, Lagerorganisation und -verwaltung,
Kommissionieren, Lagerwirtschaft

Sonstiges:
Pkw vorhanden, ganzheitliches Denken,
Kommunikationsfähigkeit, Lernbereit-
schaft, Organisationsfähigkeit



Chiffre
345A120857

Schutz- und Sicherheitskraft

Alter: 33 Jahre

Qualifikation:
abgeschlossene Weiterbildung

Vollzeit

Fähigkeiten:
Veranstaltungs- und Ordnungsdienst,
Überwachungsaufgaben, Personen-
kontrolle, Bewachen, Beschützen

Sonstiges: Belastbarkeit, Leistungs-
bereitschaft, Genauigkeit,
Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit



Chiffre
123D702893

Gabelstaplerfahrer

Alter: 44 Jahre

Qualifikation:
abgeschlossene Weiterbildung

Teil-/Vollzeit:
Flexibilität ist gegeben

Fähigkeiten:
Lagerarbeit, Beladen, Entladen,
Logistik, Kommissionieren

Sonstiges:
Leistungsbereitschaft, Sorgfalt,
Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit



Chiffre
345D051971

Verkaufshilfe

Alter: 31 Jahre

Qualifikation:
Berufserfahrung

Teilzeit

Fähigkeiten:
Verpacken, Kundenberatung, Warenan-
nahme, Bestandskontrolle, Sortieren,
Kassieren

Sonstiges:
Belastbarkeit, Eigeninitiative,
Einfühlungsvermögen, Leistungsbereit-
schaft, Zuverlässigkeit



Chiffre
345D252772

Industriemechaniker

Alter: 46 Jahre

Qualifikation:
abgeschlossene Ausbildung

Vollzeit

Fähigkeiten:
Wartung, Reparatur, Instandhaltung,
Metallbearbeiten, Metallverarbeiten,
Betriebstechnik

Sonstiges:
auch reine Schlossertätigkeit
möglich, Sorgfalt, Teamfähigkeit,
Zuverlässigkeit



Chiffre
345A400595

Küchenhilfe

Alter: 52 Jahre

Qualifikation:
Berufserfahrung

Teil-/Vollzeit:
Flexibilität ist gegeben

Fähigkeiten:
Beilagenzubereitung, Gemüse putzen,
Lebensmittelhygiene, Reinigen

Sonstiges: Polnischkenntnisse (Mutter-
sprache), Flexibilität, selbstständiges
Arbeiten, Teamfähigkeit, Zuverlässig-
keit, Führerschein Klasse B



Chiffre
345D037528

Industriekaufmann

Alter: 30 Jahre

Qualifikation:
abgeschlossene Ausbildung

Vollzeit

Fähigkeiten: Kalkulation, Einkauf,
Beschaffung, Buchführung,
Buchhaltung, Tabellenkalkulation Excel,
Büro- und Verwaltungsarbeiten

Sonstiges: erweiterte Englischkennt-
nisse, Lernbereitschaft, Sorgfalt,
Zuverlässigkeit, Grundkenntnisse
Spanisch und Französisch



Chiffre
333A000218

Lager- und Transportarbeiter

Alter: 40 Jahre

Qualifikation:
abgeschlossene Weiterbildung

Vollzeit

Fähigkeiten: Beladen, Entladen, Versand, Lagerarbeit, Hebezeuge bedienen, Produktion, Fertigung

Sonstiges:
Belastbarkeit, Entscheidungsfähigkeit, Flexibilität, Leistungsbereitschaft, Sorgfalt



Chiffre
345A060371

Berufskraftfahrer

Alter: 36 Jahre

Qualifikation:
Weiterbildung

Vollzeit

Fähigkeiten:
Weiterbildung Berufskraftfahrer, Transport, Beladeplanerstellung, Beladen, Entladen

Sonstiges:
Führerschein Klasse CE, Gabelstaplerschein, Pkw vorhanden, Expertenkenntnisse Türkisch, Sorgfalt, Zuverlässigkeit



Chiffre
343A042511

Brückenkranführer

Alter: 36 Jahre

Qualifikation:
abgeschlossene Weiterbildung

Vollzeit

Fähigkeiten:
Maschinenführung, Anlagenführung und -bedienung, Lagerarbeit, Containerbrücke, Kranführung

Sonstiges:
Auffassungsfähigkeit, Flexibilität, Lernbereitschaft, Zielstrebigkeit, Ergebnisorientierung, Zuverlässigkeit



Chiffre
345D040655

Helferin Lebensmittelherstellung

Alter: 33 Jahre

Qualifikation: Berufserfahrung

Vollzeit

Fähigkeiten: Lebensmittelherstellung und -verarbeitung, Konditoreiwaren, Maschinenführung, Anlagenführung und -bedienung, Qualitätskontrolle (einfache Kontrolltätigkeit)

Sonstiges: bevorzugt Nachtschicht, Pkw vorhanden, Eigeninitiative, Kommunikationsfähigkeit, Kreativität, Genauigkeit



Chiffre
345D076763

Kauffrau im Einzelhandel

Alter: 32 Jahre

Qualifikation:
abgeschlossene Berufsausbildung

Teilzeit

Fähigkeiten:
Sortimentsgestaltung, Jeans-Beratung, Herrenbekleidung, Einkauf, Beschaffung, Kassieren, Damenbekleidung

Sonstiges:
Auffassungsgabe, Kundenorientierung, Lernbereitschaft, selbstständiges Arbeiten, Zuverlässigkeit



Chiffre
345A138650

Schutz- und Sicherheitskraft

Alter: 31 Jahre

Qualifikation:
Weiterbildung/Berufserfahrung

Vollzeit

Fähigkeiten: Objektschutz, Asylunterkünfte bewachen, Veranstaltungs- und Ordnungsdienst, Überwachungsaufgaben, Personenkontrolle, Deeskalationstechniken

Sonstiges: Sachkundeprüfung §34a, Führerschein Klasse B, Pkw vorhanden, EDV-Kenntnisse, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit



Melden Sie uns Ihre Stellenangebote!

**Machen Sie
Ihr Team
komplett!**



einGEstellt



www.iag-gelsenkirchen.de



Standort City: **Bahnhofstraße 12-14**
Standort Buer: **Rottmannsieve 7**

IAG-Jobcenter-Gelsenkirchen.Job-Point@jobcenter-ge.de
www.iag-gelsenkirchen.de · Telefon: 0209 60509-100